

# Chapter 2 – Einführung in Objekte und Klassen

# Einführung in Objekte

- Lernen was Datentypen sind
- Lernen was Variablen sind
- Konzept verstehen von Klassen und Objekten
- Methoden aufrufen können
- Parameter und Rückgabewerte verstehen
- Die API Dokumentation verwenden können
- T Ein Testprogram implementieren können
- Den Unterschied zw. Objekt und einer Referenz auf ein Objekt verstehen.

### **Typen**

- Ein **Typ** definiert ein Set an Werten und Operationen die auf mit den Werten ausgeführt werden können.
- Beispiel:
  - 13 hat den Typ int
  - "Hello, World" hat den Typ String
  - System.out hat den Typ PrintStream Ausgabe Konsole
- Java hat separate Typen für integer (Ganzahl) und floatingpoint (Fliesskomma) Zahlen
  - Der double Typ ist für Fliesskommazahlen
- Ein Wert wie 13 oder 1.3 in einem Java Programm wir **Zahlenliteral (number literal)** genannt.



# **Zahlenliterale (Number Literals)**

### Table 1 Number Literals in Java

Num	ber	Type	Comment
6		int	An integer has no fractional part.
-6	5	int	Integers can be negative.
0		int	Zero is an integer.
0.	5	double	A number with a fractional part has type double.
1.	0	double	An integer with a fractional part .0 has type double.
1E	6	double	A number in exponential notation: $1 \times 10^6$ or 1000000. Numbers in exponential notation always have type double.
2.	96E-2	double	Negative exponent: $2.96 \times 10^{-2} = 2.96 / 100 = 0.0296$
<b>O</b> 10	00,000		Error: Do not use a comma as a decimal separator.
<b>3</b>	1/2		<b>Error:</b> Do not use fractions; use decimal notation: 3.5.

## Zahlentypen (number types)

- Zahlentype sind primitive Typen
- Zahlen sind keine Objekte
- Zahlen können mit arithmetischen Operatoren wie +,-,\* und / verknüpft werden.

Was ist der Typ der Werte 0 und "0"?

Antwort: int und String.

Was für einen Zahlentyp würden Sie verwenden, um die Fläche eines Kreises zu speichern?

Antwort: double.

Warum ist der Ausdruck 13. println() ein Fehler?

Antwort: Ein int ist kein Objekt und man kann keine Methode darauf aufrufen.





Schreiben Sie einen Ausdruck, der den Mittelwert der Werte x und y berechnet.

**Antwort:** (x + y) \* 0.5

Besser Multiplikation statt Division

#### Variablen

- Variablen werden verwendet, um Werte zu speichern, die Sie später noch einmal verwenden wollen.
- Variablen haben einen Typ, einen Namen und ein Wert:

```
String greeting = "Hello, World!";
PrintStream printer = System.out;
int width = 13;
```

Variablen können anstelle der Werte verwendet werden:

```
printer.println(greeting);
// Same as System.out.println("Hello, World!")
printer.println(width);
// Same asSystem.out.println(20)
```

#### Variablen

 Es ist ein Fehler, Werte zu speichern, die nicht zum Typ der Variable passt.

```
String greeting = 20; // ERROR: Types don't match
```



### **Variablen Deklaration**

Table 2 Variable Declarations in Java					
Variable Name	Comment				
int width = 10;	Declares an integer variable and initializes it with 10.				
int area = width * height;	The initial value can depend on other variables. (Of course, width and height must have been previously declared.)				
height = 5;	<b>Error:</b> The type is missing. This statement is not a declaration but an assignment of a new value to an existing variable—see Section 2.3.				
int height = "5";	Error: You cannot initialize a number with a string.				
int width, height;	Declares two integer variables in a single statement. In this book, we will declare each variable in a separate statement.				

### **Bezeichner (Identifiers)**



- Bezeichner: Name einer Variable, Methode oder Klasse
- Regeln für Bezeichner in Java:
  - Kann aus Buchstaben, Zahlen, Unterstrich (underscore) und Dollar-Zeichen (\$) bestehen
  - Kann nicht mit einer Zahl beginnen
  - Lehrzeichen sind nicht erlaubt
  - Reservierte Worte aus der Java Sprache, wie z.B. public können nicht verwendet werden
  - Gross- und Kleinschreibung wird berücksichtigt (case sensitive)





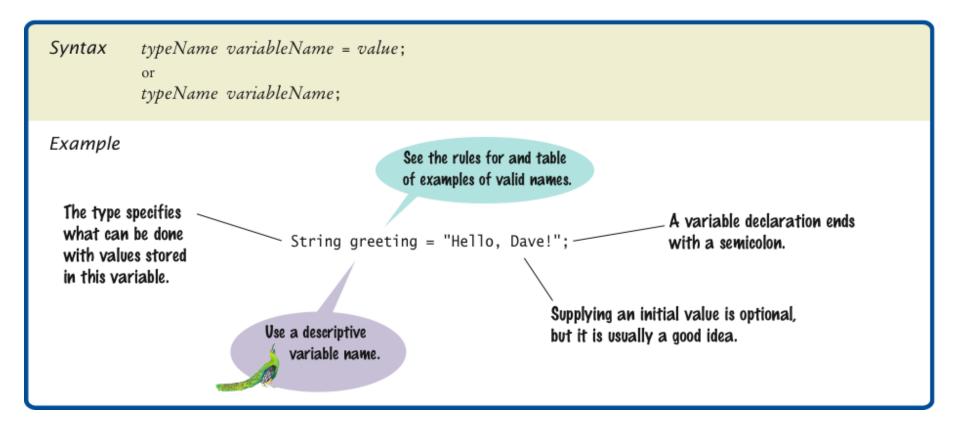
## **Bezeichner (Identifiers)**

- In Java beginnen Variablen konventionell mit Kleinbuchstaben
  - "Camel case": Bei zusammengehängten Bezeichnern wird der erste Buchstaben des nächsten Wortes gross geschrieben:

farewellMessage

- Bezeichner für Klassen beginnen konventionell mit Grossbuchstaben
- Beginnen Sie keine Variablen mit dem \$-Zeichen. Die werden konventionell für generierte Variablen verwendet.

## **Syntax 2.1 Variablen Deklaration**



### Variablen Namen

## Table 3 Variable Names in Java

Variable Name	Comment
farewellMessage	Use "camel case" for variable names consisting of multiple words.
besser übersichtlich als zu lange Namen. Besonders bei Sachen, die sehr oft verwendet werden, Durchlaufvariablen	In mathematics, you use short variable names such as <i>x</i> or <i>y</i> . This is legal in Java, but not very common, because it can make programs harder to understand.
<pre>Greeting</pre>	Caution: Variable names are case-sensitive. This variable name is different from greeting.
<b>○</b> 6pack	Error: Variable names cannot start with a number.
∫ farewell message	Error: Variable names cannot contain spaces.
O public	Error: You cannot use a reserved word as a variable name.

## Welche der nachfolgenden Bezeichner sind korrekt?

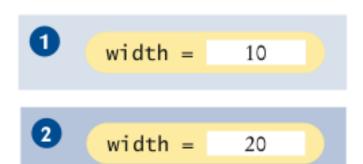
```
Greeting1
g
void
101dalmatians
Hello, World
<greeting>
```

Antwort: Nur die ersten beiden.

## Zuweisungsoperator

- Zuweisungsoperator: =
- Wird gebraucht, um den Wert einer Variable zu ändern:

```
int width = 10;
width = 20;
```



### **Uninitialisierte Variablen**

• Es ist ein Fehler eine Variable zu verwenden, die noch nie einen Wert zugewiesen bekam:

```
int height;
width = height; // ERROR-uninitialized variable height
```

#### **Figure 2** An Uninitialized Variable

```
height = No value has been assigned.
```

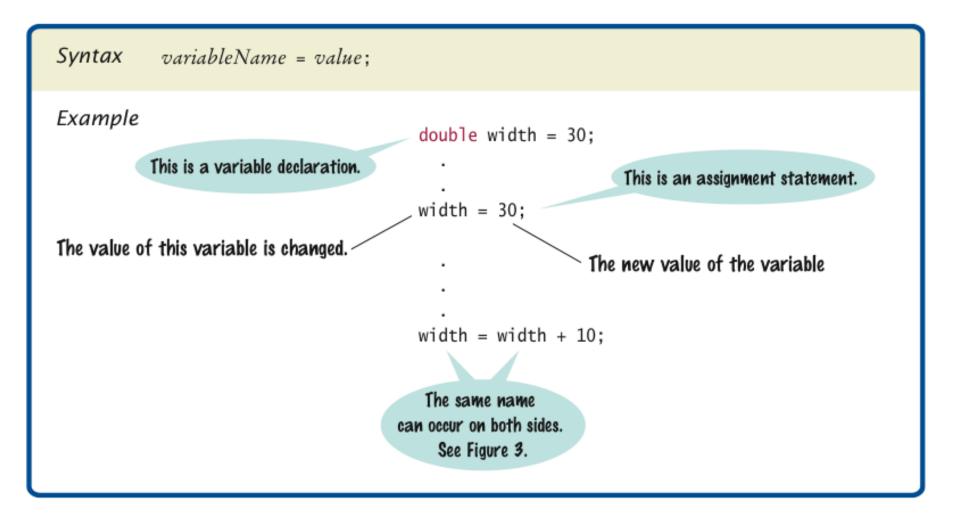
Abhilfe: Weisen Sie einen Wert zu vor der Verwendung:

```
height = 30;
int width = height; // OK
```

Noch besser, initialisieren Sie direkt hinter der Deklaration:

```
int height = 30;
int width = height; // OK
```

# Syntax 2.2 Zuweisung



### Zuweisung

 Die rechte Seite vom Symbol = kann eine mathematischer Ausdruck sein:

```
width = width + 10;
```

- Sprich:
  - 1. Berechne den Wert von width + 10
  - 2. Weise das Resultat der Variable width zu.

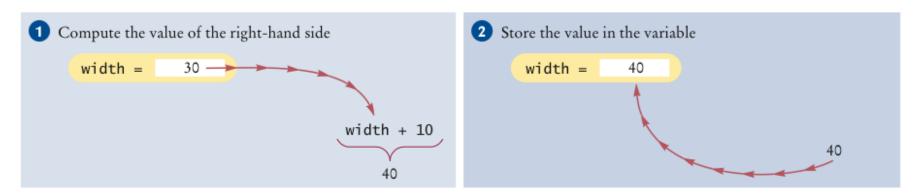


Figure 3 Executing the Statement width = width + 10

Ist 12 = 12 ein gültiger Ausdruck in der Java Sprache?

Antwort: Nein, links vom Zuweisungsoperator = muss eine Variable sein.

Wie ändern Sie den Wert der greeting Variable zu

```
"Hello, Nina!"?
```

#### **Antwort:**

```
greeting = "Hello, Nina!";
```

### Beachte, dass

```
String greeting = "Hello, Nina!";
```

nicht korrekt ist. Sie versuchen damit eine zweite Variable zu erstellen. Diese ist aber nicht erlaubt.

## Objekte und Klassen

- Objekte: Eine Einheit, die Sie in Ihrem Programm über Methoden manipulieren können.
- Jedes Objekt ist von einer bestimmten Klasse
- Beispiel: System.out gehört zur Klasse PrintStream

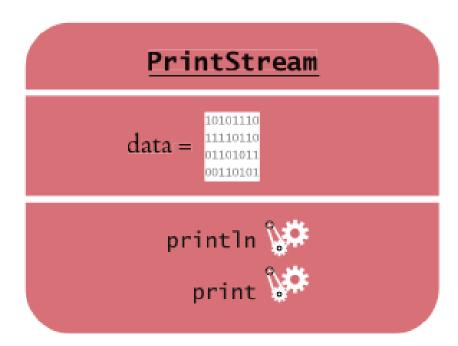


Figure 4 Representation of the System.out Object

#### Methoden

- Methode: Eine Sequenz von Befehlen die auf die Daten des Objekts zugreifen können
- · Sie manipulieren Objekte, indem Sie dessen Methoden aufrufen
- Klasse: Deklariert die Methoden die auf einem Objekt angewendet werden können.
- Public Interface: Definiert welche Methoden von Aussen aufgerufen werden können.



#### Überladene Methoden

- Überladene Methode: Wenn eine Klasse 2 Methoden mit demselben Namen hat aber mit unterschiedlichen Parametern
- Beispiel: Die PrintStream Klasse deklariert eine 2. Methode für eine Integerzahl:

```
public void println(int output)
```

# **String Methoden**

length: Zählt die Anzahl Zeichen im String:

```
String greeting = "Hello, World!";
int n = greeting.length(); // sets n to 13
```

• toUpperCase: Erzeugt ein String-Objekt mit allen Buchstaben als Grossbuchstaben:

```
String river = "Mississippi";
String bigRiver = river.toUpperCase();
// sets bigRiver to "MISSISSIPPI"
```



Wie bestimmen Sie die Länge des Strings "Mississippi"?

Antwort: river.length() oder
"Mississippi".length()

Ein String in Anführungszeichen wird automatisch direkt zum Objekt, sodass es auch Methoden aufrufen kann. Anders als bei Zahlen, die niemals Objekte sind und keine Methoden aufrufen können!

# Wie geben Sie den folgenden String in Grossbuchstaben aus?

```
"Hello, World!"?
```

#### **Antwort:**

```
System.out.println(greeting.toUpperCase());
```

von innen nach aussen wie in der Mathematik

Ist folgender Aufruf gültig: river.println()? Warum oder warum nicht?

Antwort: Nicht gültig. river ist wahrscheinlich ein String. println ist keine Methode der String Klasse.



- Parameter: Eingangswert in eine Methode
- Implizite Parameter: Das Objekt das zur Methode gehört:

```
System.out.println(greeting)
```

• Explizite Parameter: Alle übergebenen Parameter:

```
System.out.println(greeting)
```

• Es braucht nicht immer einen expliziten Parameter:

```
greeting.length() // has no explicit
parameter
```

### Rückgabewerte (Return values)

• Rückgabewert: Der von einer Funktion zurückgegebene Wert:

int n = greeting.length(); // return value stored in n

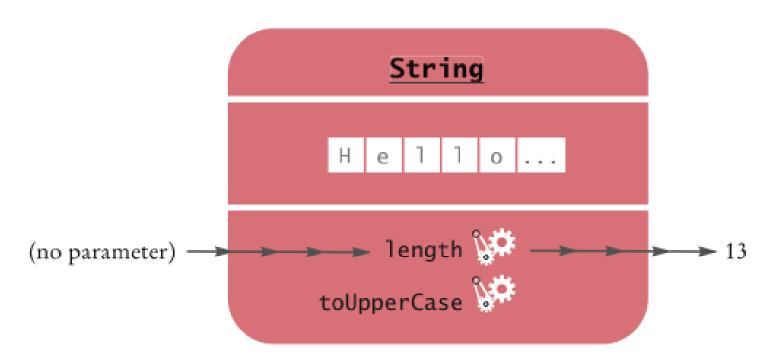


Figure 7 Invoking the length Method on a String Object

## Rückgabewerte weitergeben

 Rückgabewerte können direkt an eine andere Methode weitergegeben werden:

```
System.out.println(greeting.length());
```

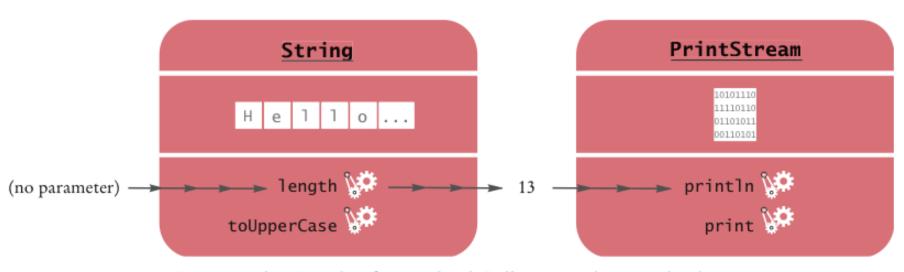


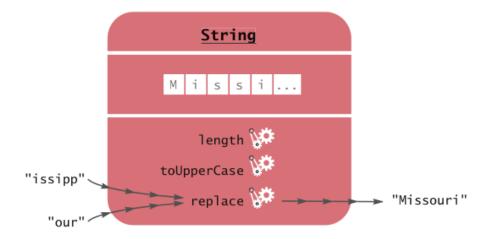
Figure 8 Passing the Result of a Method Call to Another Method

• Nicht alle Methoden haben Rückgabewerte: println

# Ein etwas komplexerer Aufruf

• Die String Methode replace sucht eine String und ersetzt ihn durch einen anderen:

```
river.replace("issipp", "our")
// constructs a new string ("Missouri")
```



Diese Methode hat:

Figure 9 Calling the replace Method

- 1 impliziten Parameter: Den String "Mississippi"
- 2 explizite Parameter: Die Strings "issipp" und "our"
- 1 Rückgabewert: Den String "Missouri"

Was sind die expliziten, die impliziten Parameter und der Rückgabewert von river.length()?

Antwort: Der implizite Parameter ist river.

Es hat kein expliziten Parameter.

Der Rückgabewert ist 11.

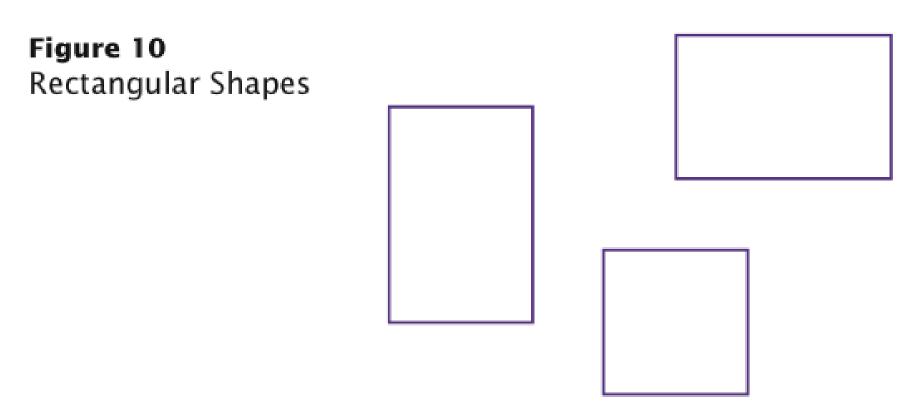
Wie ist die Methode toUpperCase in der String Klasse deklariert?

Antwort: Als public String toUpperCase(), ohne explizite Parameter und mit Rückgabetyp String.

# **Chapter 2.6: Object Construction**

# Rectangular Shapes and Rectangle Objects

• Objects of type Rectangle describe rectangular shapes:



# Rectangular Shapes and Rectangle Objects

• A Rectangle object isn't a rectangular shape – it is an object that contains a set of numbers that describe the rectangle:

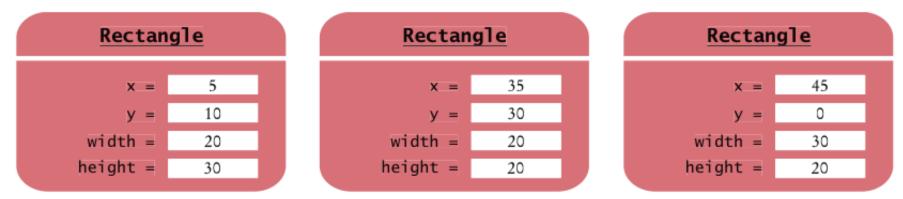


Figure 11 Rectangle Objects

# **Constructing Objects**

new Rectangle (5, 10, 20, 30) Für Objekte, also nicht-primitive Datentypen

- Detail:
  - 1. The new operator makes a Rectangle object
  - 2. It uses the parameters (in this case, 5, 10, 20, and 30) to initialize the data of the object Generiet durch Konstruktor der Klasse
  - 3. It returns the object
- Usually the output of the new operator is stored in a variable:

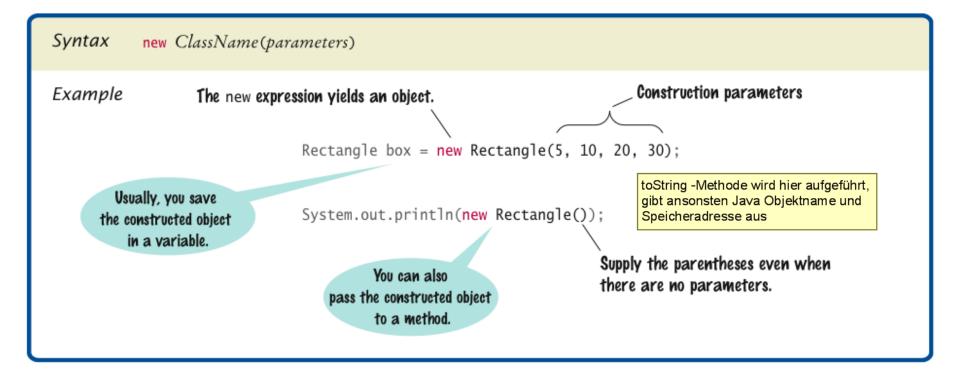
```
Rectangle box = new Rectangle(5, 10, 20, 30);
```

# **Constructing Objects**

- Construction: the process of creating a new object
- The four values 5, 10, 20, and 30 are called the *construction* parameters
- Some classes let you construct objects in multiple ways:

```
new Rectangle()
// constructs a rectangle with its top-left corner
// at the origin (0, 0), width 0, and height 0
```

# **Syntax 2.3 Object Construction**



## Self Check 2.7

How do you construct a square with center (100, 100) and side length 20?

#### **Answer:**

new Rectangle (90, 90, 20, 20)

## Self Check 2.8

The getWidth method returns the width of a Rectangle object. What does the following statement print?

```
System.out.println(new Rectangle().getWidth()); Answer:

O Defaultwert
```

## **Accessor and Mutator Methods**



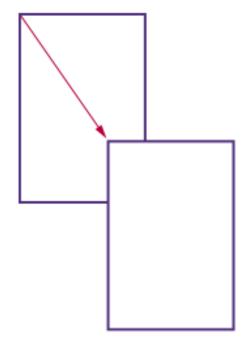
 Accessor method: does not change the state of its implicit parameter:

```
double width = box.getWidth();
```

Mutator method: changes the state of its implicit parameter:

```
box.translate(15, 25);
```

# Figure 12 Using the translate Method to Move a Rectangle



#### Self Check 2.18

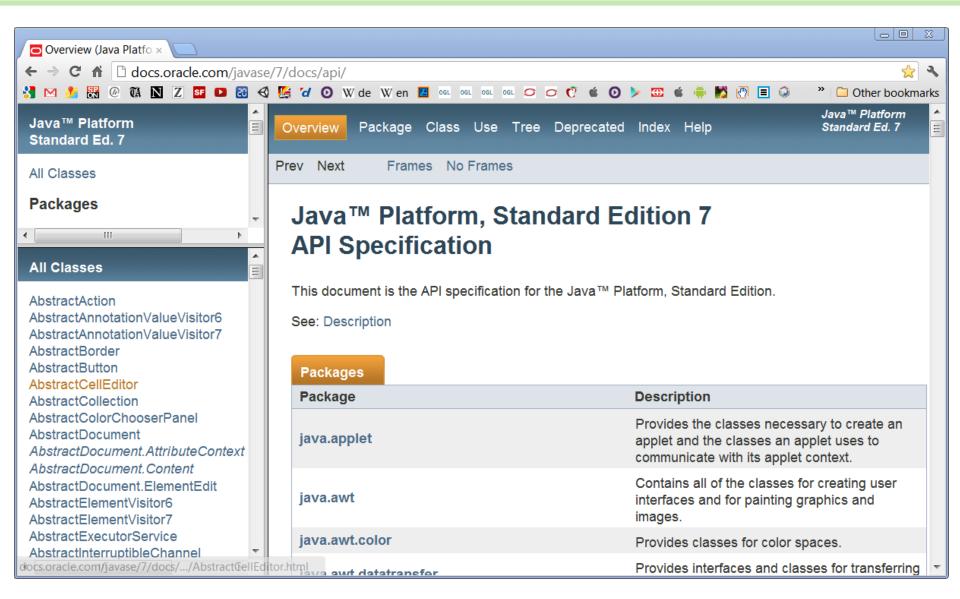
Is the toUpperCase method of the String class an accessor or a mutator?

**Answer:** An accessor – it doesn't modify the original string but returns a new string with uppercase letters.

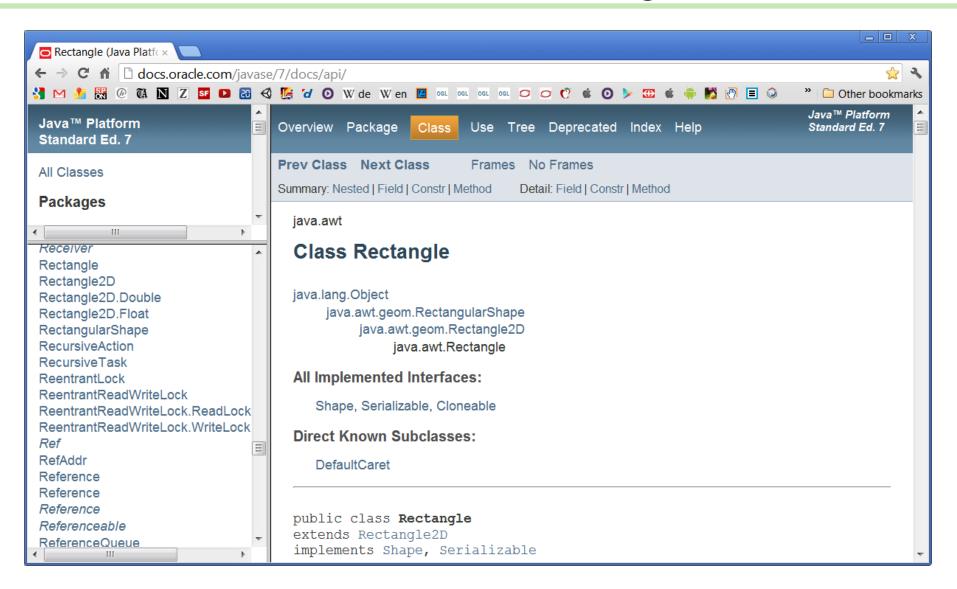
## The API Documentation

- API: Application Programming Interface
- API documentation: lists classes and methods in the Java library
- http://docs.oracle.com/javase/7/docs/api/

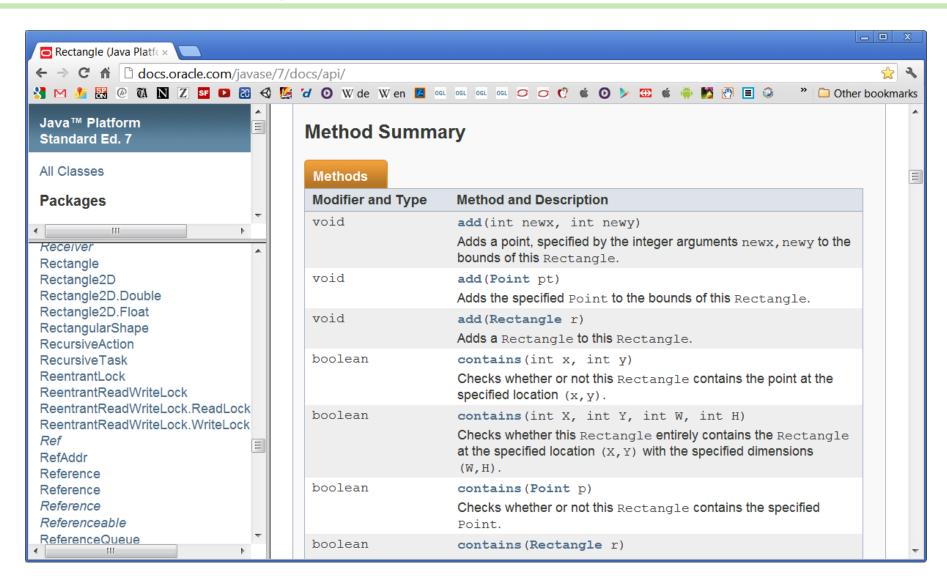
# The API Documentation of the Standard Java Library



# The API Documentation for the Rectangle Class



# **Method Summary**



# **Detailed Method Description**

## The detailed description of a method shows:

- The action that the method carries out
- The parameters that the method receives
- The value that it returns (or the reserved word void if the method doesn't return any value)

```
public void translate(int dx, int dy)

Translates this Rectangle the indicated distance, to the right along the X coordinate axis, and downward along the Y coordinate axis.

Parameters:

dx - the distance to move this Rectangle along the X axis
dy - the distance to move this Rectangle along the Y axis

See Also:

setLocation(int, int), setLocation(java.awt.Point)
```

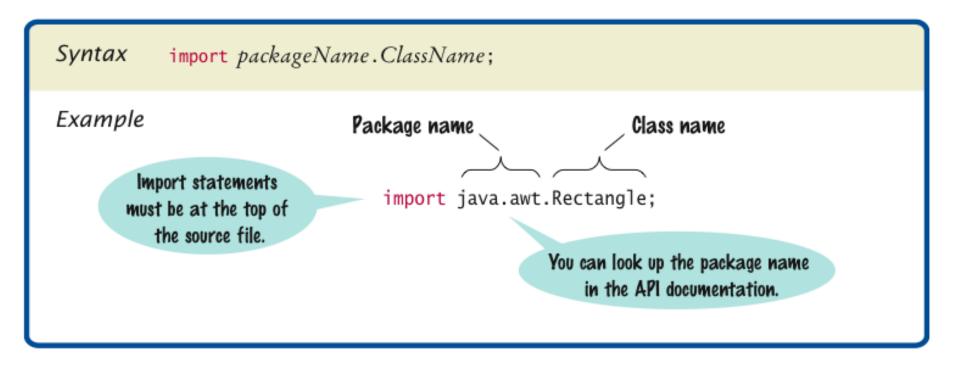
# **Packages**

- Package: a collection of classes with a related purpose
- Import library classes by specifying the package and class name:

```
import java.awt.Rectangle;
```

• You don't need to import classes in the java.lang package such as String and System

# Syntax 2.4 Importing a Class from a Package



#### Self Check 2.9

Look at the API documentation of the String class. Which method would you use to obtain the string "hello, world!" from the string "Hello, World!"?

**Answer:** toLowerCase

## Self Check 2.10

In the API documentation of the String class, look at the description of the trim method. What is the result of applying trim to the string "Hello, Space! "? (Note the spaces in the string.)

**Answer:** "Hello, Space!" — only the leading and trailing spaces are trimmed.

## Implementing a Test Program

- 1. Provide a tester class.
- 2. Supply a main method.
- 3. Inside the main method, construct one or more objects.
- 4. Apply methods to the objects.
- 5. Display the results of the method calls.
- 6. Display the values that you expect to get.

# ch02/rectangle/MoveTester.java

```
1
    import java.awt.Rectangle;
 2
 3
    public class MoveTester
       public static void main(String[] args)
 5
 6
           Rectangle box = new Rectangle (5, 10, 20, 30);
 8
 9
           // Move the rectangle
10
          box.translate (15, 25);
11
           // Print information about the moved rectangle
12
           System.out.print("x: ");
13
14
           System.out.println(box.getX());
           System.out.println("Expected: 20");
15
16
17
           System.out.print("y: ");
18
           System.out.println(box.getY());
19
           System.out.println("Expected: 35");
20
21
```

## ch02/rectangle/MoveTester.java (cont.)

## **Program Run:**

```
x: 20
```

Expected: 20

y: 35

Expected: 35

## Self Check 2.13

Why doesn't the MoveTester program print the width and height of the rectangle?

**Answer:** Because the translate method doesn't modify the shape of the rectangle.

## Introduction to classes (Chapter 3 in the PDF version

- To become familiar with the process of implementing classes
- To be able to implement simple methods
- To understand the purpose and use of constructors
- To understand how to access instance variables and local variables
- To be able to write javadoc comments
- G To implement classes for drawing graphical shapes

- Example: tally counter
- Simulator statements:

```
Counter tally = new Counter();
tally.count();
tally.count();
int result = tally.getValue(); // Sets result to 2
```

 Each counter needs to store a variable that keeps track of how many times the counter has been advanced



Figure 1 A Tally Counter



- Instance variables store the data of an object
- Instance of a class: an object of the class
- The class declaration specifies the instance variables:

```
public class Counter
{
    private int value;
    ...
}
```



- An instance variable declaration consists of the following parts:
  - access specifier (private)
  - type of variable (such as int)
  - name of variable (such as value)
- Each object of a class has its own set of instance variables
- You should declare all instance variables as private

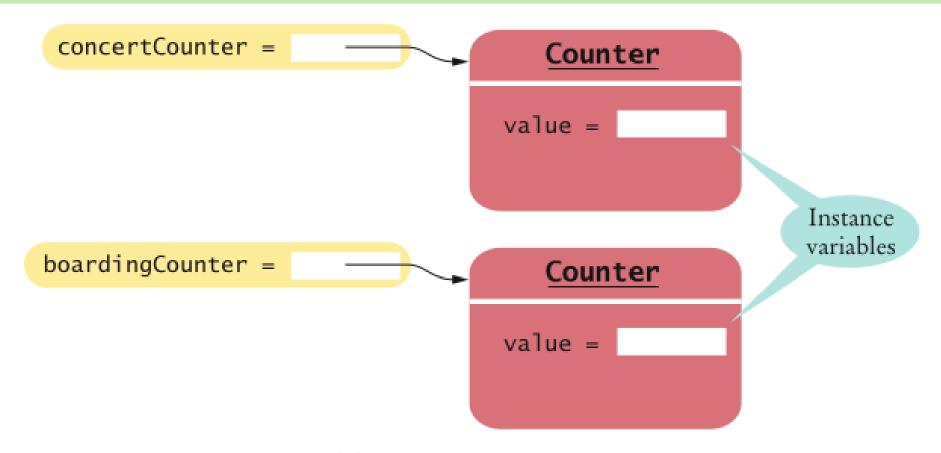


Figure 2 Instance Variables

# **Syntax 2.5** Instance Variable Declaration

# **Accessing Instance Variables**

• The count method advances the counter value by 1:

```
public void count()
{
    value = value + 1;
}
```

• The getValue method returns the current value:

```
public int getValue()
{
    return value;
}
```

 Private instance variables can only be accessed by methods of the same class



- **Encapsulation** is the process of hiding object data and providing methods for data access
- To encapsulate data, declare instance variables as private and declare public methods that access the variables
- Encapsulation allows a programmer to use a class without having to know its implementation
- Information hiding makes it simpler for the implementor of a class to locate errors and change implementations

# 2.7 Specifying the Public Interface of a Class

Behavior of bank account (abstraction):

- deposit money
- withdraw money
- get balance

# Specifying the Public Interface of a Class: Methods

- Methods of BankAccount class:
  - deposit
  - withdraw
  - getBalance
- We want to support method calls such as the following:

```
harrysChecking.deposit(2000);
harrysChecking.withdraw(500);
System.out.println(harrysChecking.getBalance());
```

## Public Interface of a Class: Method Declaration

# access specifier (such as public)

- return type (such as String or void)
- method name (such as deposit)
- list of parameters (double amount for deposit)
- method body in { }

## Examples:

```
public void deposit(double amount) { . . . }
public void withdraw(double amount) { . . . }
public double getBalance() { . . . }
```

# Specifying the Public Interface of a Class: Method Header

- access specifier (such as public)
- return type (such as void or double)
- method name (such as deposit)
- list of parameter variables (such as double amount)

## **Examples:**

- public void deposit (double amount)
- public void withdraw(double amount)
- public double getBalance()

## Public Interface of a Class: Constructor Declaration

- A constructor initializes the instance variables
- Constructor name = class name

```
public BankAccount()
{
    // body--filled in later
}
```

- Constructor body is executed when new object is created
- Statements in constructor body will set the internal data of the object that is being constructed
- All constructors of a class have the same name
- Compiler can tell constructors apart because they take different parameters

### BankAccount Public Interface

The public constructors and methods of a class form the *public* interface of the class:

```
public class BankAccount
   // private variables--filled in later
   // Constructors public BankAccount()
      // body--filled in later
   public BankAccount (double initialBalance)
      // body--filled in later
```

#### **Continued**

### BankAccount Public Interface (cont.)

```
// Methods
public void deposit(double amount)
   // body--filled in later
public void withdraw (double amount)
   // body--filled in later
public double getBalance()
   // body--filled in later
```

### **Syntax 2.6 Class Declaration**

```
Syntax accessSpecifier class ClassName
{
    instance variables
    constructors
    methods
}

Example    public class Counter
{
    private int value;

    public Counter(double initialValue) { value = initialValue; }

    public void count() { value = value + 1; }

    public int getValue() { return value; }
```

How can you use the methods of the public interface to *empty* the harrysChecking bank account?

#### **Answer:**

harrysChecking.withdraw(harrysChecking.getBalance())

### What is wrong with this sequence of statements?

```
BankAccount harrysChecking = new BankAccount(10000);
System.out.println(harrysChecking.withdraw(500));
```

Answer: The withdraw method has return type void. It doesn't return a value. Use the getBalance method to obtain the balance after the withdrawal.

Suppose you want a more powerful bank account abstraction that keeps track of an *account number* in addition to the balance. How would you change the public interface to accommodate this enhancement?

Answer: Add an accountNumber parameter to the constructors, and add a getAccountNumber method. There is no need for a setAccountNumber method — the account number never changes after construction.

### **Commenting the Public Interface**

```
/ * *
   Withdraws money from the bank account.
   Oparam amount the amount to withdraw
* /
public void withdraw (double amount)
   //implementation filled in later
/ * *
   Gets the current balance of the bank account.
   Oreturn the current balance
* /
public double getBalance()
   //implementation filled in later
```

### **Class Comment**

```
/**
   A bank account has a balance that can be changed by
   deposits and withdrawals.
*/
public class BankAccount
{
     . . .
}
```

- Provide documentation comments for
  - every class
  - every method
  - every parameter
  - every return value

### **Javadoc Method Summary**

You can generate the Javadoc in Eclipse with: Project > Generate Javadoc ...

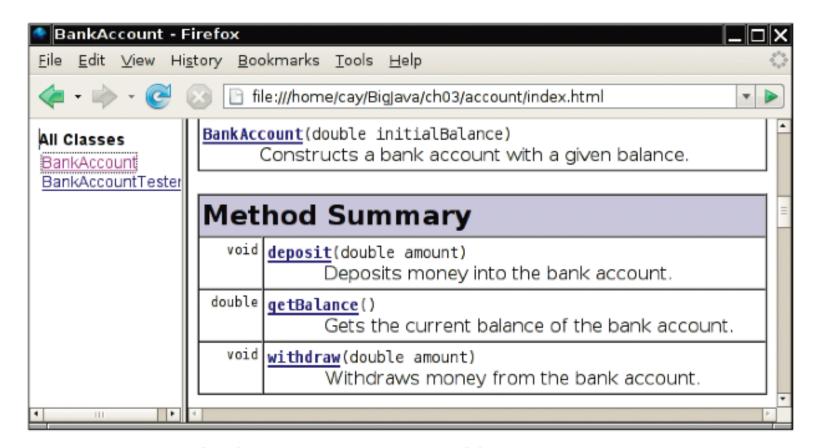


Figure 3 A Method Summary Generated by javadoc

### **Javadoc Method Detail**

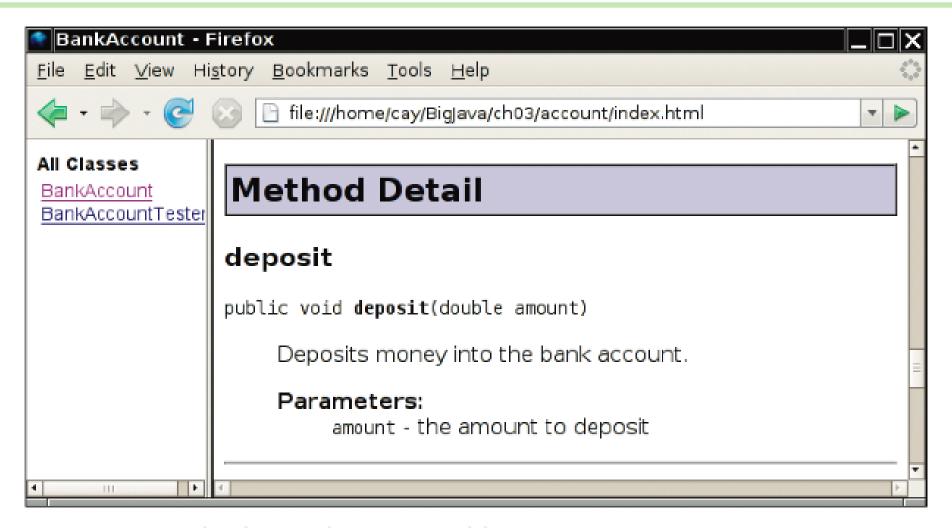


Figure 4 Method Detail Generated by javadoc

# **Implementing Constructors**

 Constructors contain instructions to initialize the instance variables of an object:

```
public BankAccount()
{
    balance = 0;
}

public BankAccount(double initialBalance)
{
    balance = initialBalance;
}
```

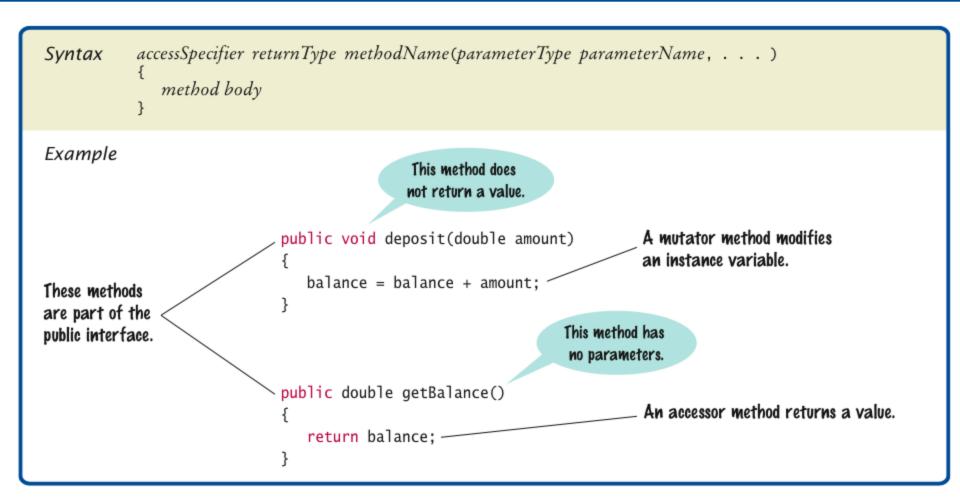
### **Constructor Call Example**

#### Statement:

BankAccount harrysChecking = new BankAccount (1000);

- Create a new object of type BankAccount
- Call the second constructor (because a construction parameter is supplied in the constructor call)
- Set the parameter variable initialBalance to 1000
- Set the balance instance variable of the newly created object to initialBalance
- Return an object reference, that is, the memory location of the object, as the value of the new expression
- Store that object reference in the harrysChecking variable

# **Syntax 2.7 Method Declaration**



# **Implementing Methods**

deposit method:

```
public void deposit(double amount)
{
   balance = balance + amount;
}
```

### **Method Call Example**

Statement:

```
harrysChecking.deposit(500);
```

- Set the parameter variable amount to 500
- Fetch the balance variable of the object whose location is stored in harrysChecking
- Add the value of amount to balance
- Store the sum in the balance instance variable, overwriting the old value

# **Implementing Methods**

```
• public void withdraw(double amount)
{
    balance = balance - amount;
}
• public double getBalance()
{
    return balance;
}
```

# ch02/account/BankAccount.java

```
/**
         A bank account has a balance that can be changed by
         deposits and withdrawals.
     * /
     public class BankAccount
 5
 6
         private double balance;
 8
         /**
 9
             Constructs a bank account with a zero balance.
10
11
         * /
12
         public BankAccount()
13
             balance = 0;
14
15
16
17
         /**
18
             Constructs a bank account with a given balance.
19
             @param initialBalance the initial balance
         * /
20
         public BankAccount(double initialBalance)
21
                                                                             Continued
22
23
             balance = initialBalance;
                                                      BFH, M. Hudritsch based on Big Java by Cay Horstmann
24
                                                   Copyright © 2009 by John Wiley & Sons. All rights reserved.
```

### ch02/account/BankAccount.java (cont.)

```
25
        /**
26
27
            Deposits money into the bank account.
            @param amount the amount to deposit
28
29
        * /
30
        public void deposit(double amount)
31
32
            balance = balance + amount;
33
34
        /**
35
            Withdraws money from the bank account.
36
37
            @param amount the amount to withdraw
38
        * /
39
        public void withdraw(double amount)
40
            balance = balance - amount;
41
42
43
```

### **Continued**

BFH, M. Hudritsch based on Big Java by Cay Horstmann Copyright © 2009 by John Wiley & Sons. All rights reserved.

### ch02/account/BankAccount.java (cont.)

```
44  /**
45    Gets the current balance of the bank account.
46    @return the current balance
47    */
48    public double getBalance()
49    {
50      return balance;
51    }
52 }
```

Suppose we modify the BankAccount class so that each bank account has an account number. How does this change affect the instance variables?

#### **Answer:**

An instance variable

```
private int accountNumber;
```

needs to be added to the class.

Why does the following code not succeed in robbing mom's bank account?

```
public class BankRobber
{
   public static void main(String[] args)
   {
     BankAccount momsSavings = new BankAccount(1000);
     momsSavings.balance = 0;
}
```

Answer: Because the balance instance variable is accessed from the main method of BankRobber. The compiler will report an error because balance has private access in BankAccount.

### 2.9 Unit Testing

- Unit test: Verifies that a class works correctly in isolation, outside a complete program
- To test a class, use an environment for interactive testing, or write a tester class
- Tester class: A class with a main method that contains statements to test another class
- Typically carries out the following steps:
  - 1. Construct one or more objects of the class that is being tested
  - 2. Invoke one or more methods
  - 3. Print out one or more results
  - 4. Print the expected results

# ch02/account/BankAccountTester.java

```
/ * *
        A class to test the BankAccount class.
    * /
    public class BankAccountTester
 5
 6
        /**
           Tests the methods of the BankAccount class.
 8
           @param args not used
        * /
10
       public static void main(String[] args)
11
12
           BankAccount harrysChecking = new BankAccount();
13
           harrysChecking.deposit(2000);
14
           harrysChecking.withdraw(500);
           System.out.println(harrysChecking.getBalance());
15
           System.out.println("Expected: 1500");
16
17
18
```

### **Program Run:**

1500

Expected: 1500

BFH, M. Hudritsch based on Big Java by Cay Horstmann Copyright © 2009 by John Wiley & Sons. All rights reserved.

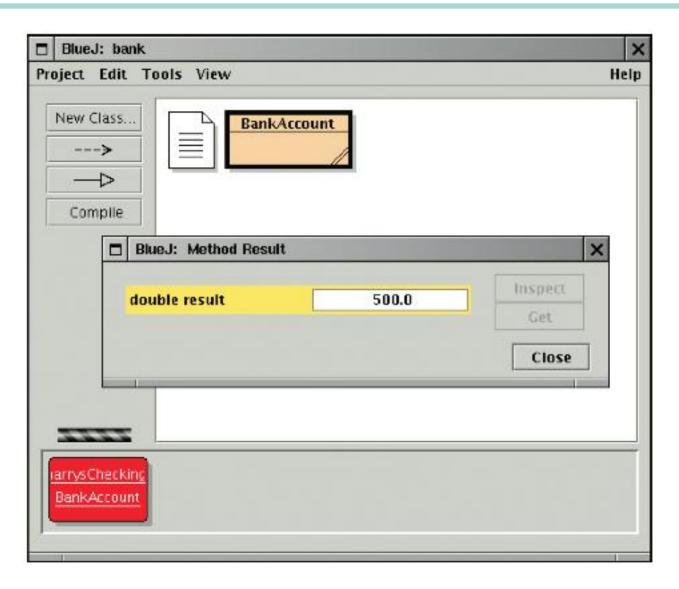
### **Unit Testing (cont.)**

- Details for building the program vary. In most environments, you need to carry out these steps:
  - 1. Make a new subfolder for your program
  - 2. Make two files, one for each class
  - 3. Compile both files
  - 4. Run the test program

# **Testing With BlueJ**

### Figure 5

The Return Value of the getBalance Method in BlueJ



When you run the BankAccountTester program, how many objects of class BankAccount are constructed? How many objects of type BankAccountTester?

Answer: One BankAccount Object, no BankAccountTester object. The purpose of the BankAccountTester class is merely to hold the main method.

Why is the BankAccountTester class unnecessary in development environments that allow interactive testing, such as BlueJ?

**Answer:** In those environments, you can issue interactive commands to construct BankAccount objects, invoke methods, and display their return values.

### 2.10 Local Variables



- Local and parameter variables belong to a method
  - •When a method or constructor runs, its local and parameter variables come to life
  - •When the method or constructor exits, they are removed immediately
- Instance variables belongs to an objects, not methods
  - When an object is constructed, its instance variables are created
  - •The instance variables stay alive until no method uses the object any longer

### **Local Variables**

- In Java, the garbage collector periodically reclaims objects when they are no longer used
- Instance variables are initialized to a default value, but you must initialize local variables

What do local variables and parameter variables have in common? In which essential aspect do they differ?

**Answer:** Variables of both categories belong to methods – they come alive when the method is called, and they die when the method exits. They differ in their initialization. Parameter variables are initialized with the call values; local variables must be explicitly initialized.

Why was it necessary to introduce the local variable change in the giveChange method? That is, why didn't the method simply end with the statement

```
return payment - purchase;
```

**Answer:** After computing the change due, payment and purchase were set to zero. If the method returned payment – purchase, it would always return zero.

### 2.11 **Object References**

- Object reference: describes the location of an object
- The new operator returns a reference to a new object:

```
Rectangle box = new Rectangle();
```

Multiple object variables can refer to the same object:

```
Rectangle box = new Rectangle(5, 10, 20, 30);
Rectangle box2 = box;
box2.translate(15, 25);
```

Primitive type variables ≠ object variables

### **Object Variables and Number Variables**

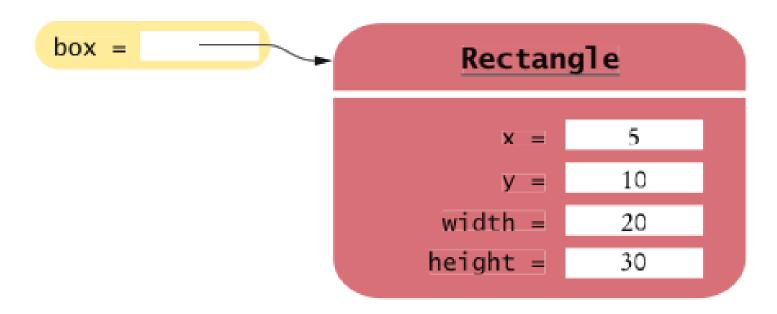


Figure 17 An Object Variable Containing an Object Reference

### **Object Variables and Number Variables**

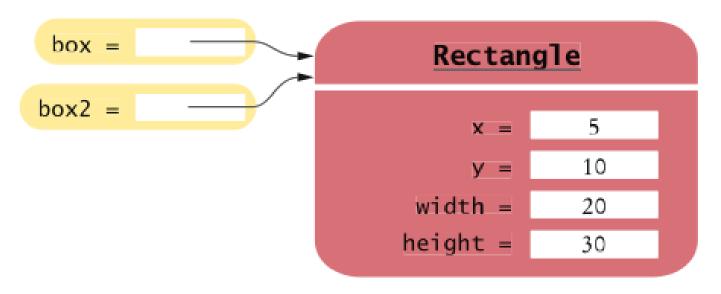


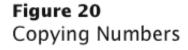
Figure 18 Two Object Variables Referring to the Same Object

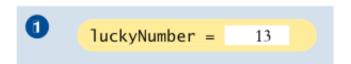
```
luckyNumber = 13
```

Figure 19 A Number Variable Stores a Number

# **Copying Numbers**

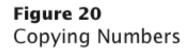
```
int luckyNumber = 13;
```

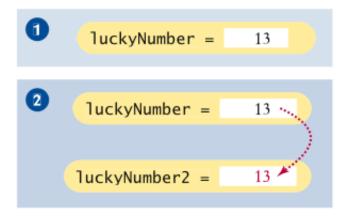




### **Copying Numbers (cont.)**

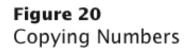
```
int luckyNumber = 13;
int luckyNumber2 = luckyNumber;
```

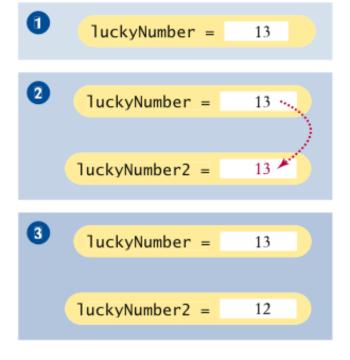




# **Copying Numbers (cont.)**

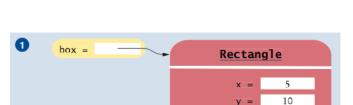
```
int luckyNumber = 13;  1
int luckyNumber2 = luckyNumber;  2
luckyNumber2 = 12;  3
```





# **Copying Object References**

Rectangle box = new Rectangle(5, 10, 20, 30);  $\bigcirc$ 



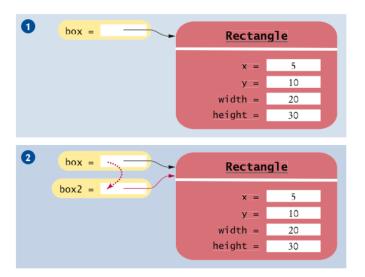
20

30

height =

# **Copying Object References (cont.)**

Rectangle box = new Rectangle(5, 10, 20, 30);  $\bigcirc$  Rectangle box2 = box;  $\bigcirc$ 



### **Copying Object References (cont.)**

```
Rectangle box = new Rectangle(5, 10, 20, 30); \bigcirc Rectangle box2 = box; \bigcirc Box2.translate(15, 25); \bigcirc
```

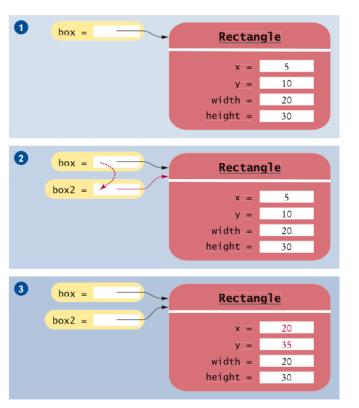


Figure 21 Copying Object References

BFH, M. Hudritsch based on Big Java by Cay Horstmann Copyright © 2009 by John Wiley & Sons. All rights reserved.

What is the effect of the assignment greeting2 = greeting?

Answer: Now greeting and greeting 2 both refer to the same String object.

After calling greeting2.toUpperCase(), what are the contents of greeting and greeting2?

**Answer:** Both variables still refer to the same string, and the string has not been modified. Recall that the toUpperCase method constructs a new string that contains uppercase characters, leaving the original string unchanged.

### 2.12 Implicit Parameter

 The implicit parameter of a method is the object on which the method is invoked

```
• public void deposit(double amount)
{
    balance = balance + amount;
}
```

In the call

```
momsSavings.deposit (500)
```

The implicit parameter is momsSavings and the explicit parameter is 500

 When you refer to an instance variable inside a method, it means the instance variable of the implicit parameter



- The this reference denotes the implicit parameter
- balance = balance + amount;actually means

```
this.balance = this.balance + amount;
```

• When you refer to an instance variable in a method, the compiler automatically applies it to the this reference

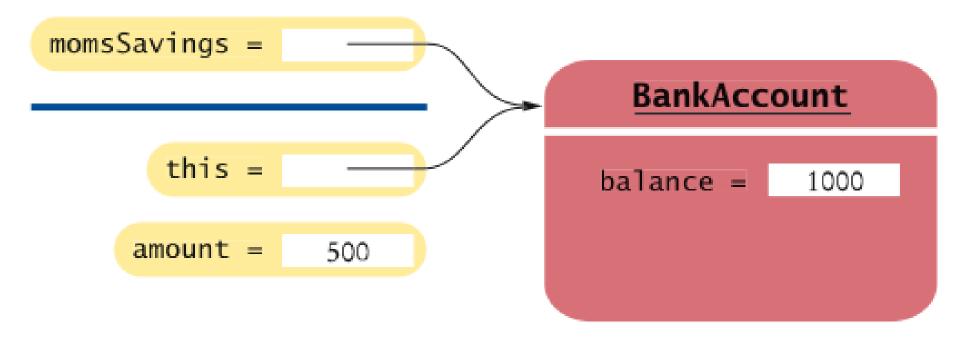


Figure 6 The Implicit Parameter of a Method Call

 Some programmers feel that manually inserting the this reference before every instance variable reference makes the code clearer:

```
public BankAccount(double initialBalance)
{
   this.balance = initialBalance;
}
```

- A method call without an implicit parameter is applied to the same object
- Example:

```
public class BankAccount
{
          . . .
          public void monthlyFee()
          {
                withdraw(10); // Withdraw $10 from this account
          }
}
```

• The implicit parameter of the withdraw method is the (invisible) implicit parameter of the monthlyFee method

 You can use the this reference to make the method easier to read:

```
public class BankAccount
{
          . . .
          public void monthlyFee()
          {
                this.withdraw(10); // Withdraw $10 from this account
          }
}
```

How many implicit and explicit parameters does the withdraw method of the BankAccount class have, and what are their names and types?

Answer: One implicit parameter, called this, of type BankAccount, and one explicit parameter, called amount, of type double.

In the deposit method, what is the meaning of this.amount? Or, if the expression has no meaning, why not?

Answer: It is not a legal expression. this is of type BankAccount and the BankAccount class has no variable named amount. s

How many implicit and explicit parameters does the main method of the BankAccountTester class have, and what are they called?

**Answer:** No implicit parameter – the main method is not ivoked on any object – and one explicit parameter, called args.





#### To show a frame:

1. Construct an object of the JFrame class:

```
JFrame frame = new JFrame();
```

2. Set the size of the frame:

```
frame.setSize(300, 400);
```

3. If you'd like, set the title of the frame:

```
frame.setTitle("An Empty Frame");
```

4. Set the "default close operation":

```
frame.setDefaultCloseOperation(JFrame.EXIT_ON_CLOSE);
```

5. Make the frame visible:

```
frame.setVisible(true);
```

#### **A Frame Window**

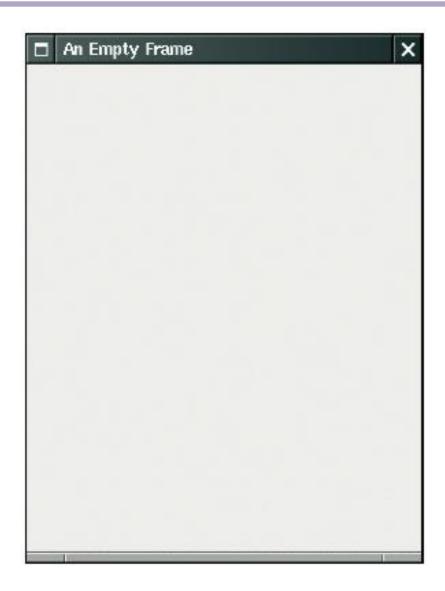


Figure 22 A Frame Window

## ch02/emptyframe/EmptyFrameViewer.java

```
import javax.swing.JFrame;
 3
    public class EmptyFrameViewer
 5
       public static void main(String[] args)
 6
          JFrame frame = new JFrame();
8
          frame.setSize(300, 400);
10
          frame.setTitle("An Empty Frame");
          frame.setDefaultCloseOperation(JFrame.EXIT ON CLOSE);
11
12
13
          frame.setVisible(true);
14
15
```

#### **Drawing on a Component**

- In order to display a drawing in a frame, define a class that extends the JComponent class
- Place drawing instructions inside the paintComponent method.
   That method is called whenever the component needs to be repainted:

```
public class RectangleComponent extends JComponent
{
    public void paintComponent(Graphics g)
    {
        Drawing instructions go here
    }
}
```

### Classes Graphics and Graphics2D

- Graphics class lets you manipulate the graphics state (such as current color)
- Graphics2D class has methods to draw shape objects
- Use a cast to recover the Graphics2D object from the Graphics parameter:

```
public class RectangleComponent extends JComponent
{
    public void paintComponent(Graphics g)
    {
        // Recover Graphics2D
        Graphics2D g2 = (Graphics2D) g;
        . . .
}
```

### Classes Graphics and Graphics2D

• Call method draw of the Graphics2D class to draw shapes, such as rectangles, ellipses, line segments, polygons, and arcs:

```
public class RectangleComponent extends JComponent
{
   public void paintComponent(Graphics g)
   {
        . . .
        Rectangle box = new Rectangle(5, 10, 20, 30);
        g2.draw(box);
        . . .
   }
}
```

# **Drawing Rectangles**

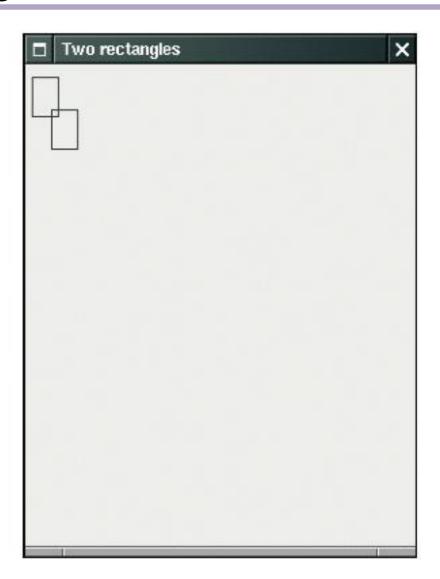


Figure 23 Drawing Rectangles

# ch02/rectangles/RectangleComponent.java

```
import java.awt.Graphics;
    import java.awt.Graphics2D;
    import java.awt.Rectangle;
    import javax.swing.JComponent;
 5
 6
    /**
       A component that draws two rectangles.
 8
    * /
    public class RectangleComponent extends JComponent
10
11
       public void paintComponent(Graphics g)
12
           // Recover Graphics2D
13
           Graphics2D g2 = (Graphics2D) g;
14
15
16
           // Construct a rectangle and draw it
17
           Rectangle box = new Rectangle (5, 10, 20, 30);
18
           q2.draw(box);
19
```

#### **Continued**

### ch02/rectangles/RectangleComponent.java (cont.)

```
// Move rectangle 15 units to the right and 25 units down
box.translate(15, 25);

// Draw moved rectangle
g2.draw(box);
}
```

#### **Using a Component**

- 1. Construct a frame.
- 2. Construct an object of your component class:

```
RectangleComponent component = new RectangleComponent();
```

3. Add the component to the frame:

```
frame.add(component);
```

4. Make the frame visible.

## ch02/rectangles/RectangleViewer.java

```
import javax.swing.JFrame;
 1
 2
 3
    public class RectangleViewer
 5
       public static void main(String[] args)
 6
          JFrame frame = new JFrame();
8
 9
          frame.setSize(300, 400);
          frame.setTitle("Two rectangles");
10
          frame.setDefaultCloseOperation(JFrame.EXIT ON CLOSE);
11
12
13
          RectangleComponent component = new RectangleComponent();
14
          frame.add(component);
15
16
          frame.setVisible(true);
17
18
```

What happens if you call g.draw(box) instead of g2.draw(box)?

**Answer:** The compiler complains that g doesn't have a draw method.

#### **Applets**

- Applet: program that runs inside a web browser
- To implement an applet, use this code outline:

```
public class MyApplet extends JApplet
{
    public void paint(Graphics g)
    {
        // Recover Graphics2D
        Graphics2D g2 = (Graphics2D) g;
        // Drawing instructions go here
        . . .
    }
}
```

### **Applets**

- This is almost the same outline as for a component, with two minor differences:
  - 1. You extend Japplet, not JComponent
  - 2. You place the drawing code inside the paint method, not inside paintComponent
- To run an applet, you need an HTML file with the applet tag
- An HTML file can have multiple applets; add a separate applet tag for each applet
- You view applets with the applet viewer or a Java enabled browser:

appletviewer RectangleApplet.html

## ch02/applet/RectangleApplet.java

```
import java.awt.Graphics;
    import java.awt.Graphics2D;
    import java.awt.Rectangle;
    import javax.swing.JApplet;
 5
 6
    /**
 7
       An applet that draws two rectangles.
 8
    * /
    public class RectangleApplet extends JApplet
10
11
       public void paint(Graphics q)
12
           // Prepare for extended graphics
13
14
           Graphics2D q2 = (Graphics2D) q;
15
16
           // Construct a rectangle and draw it
17
           Rectangle box = new Rectangle (5, 10, 20, 30);
18
           q2.draw(box);
19
```

#### **Continued**

### ch02/applet/RectangleApplet.java (cont.)

```
// Move rectangle 15 units to the right and 25 units down box.translate(15, 25);

// Draw moved rectangle
g2.draw(box);

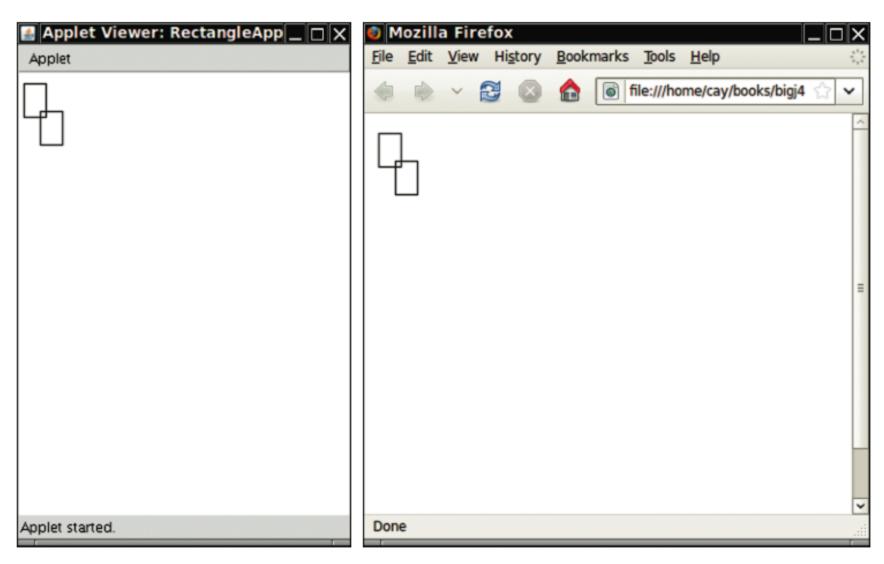
}
```

### ch02/applet/RectangleApplet.html

```
1 <applet code="RectangleApplet.class" width="300" height="400">
2 </applet>
```

#### ch02/applet/RectangleAppletExplained.html

# **Applets**



An Applet in the Applet Viewer

An Applet in a Web Browser

BFH, M. Hudritsch based on Big Java by Cay Horstmann Copyright © 2009 by John Wiley & Sons. All rights reserved.

### **Ellipses**

- Ellipse2D.Double describes an ellipse
- This class is an inner class doesn't matter to us except for the

import statement:

```
import java.awt.geom.Ellipse2D; // no .Double
```

Must construct and draw the shape:

```
Ellipse2D.Double ellipse =
   new Ellipse2D.Double(x, y, width, height);
g2.draw(ellipse);
```

### **An Ellipse**

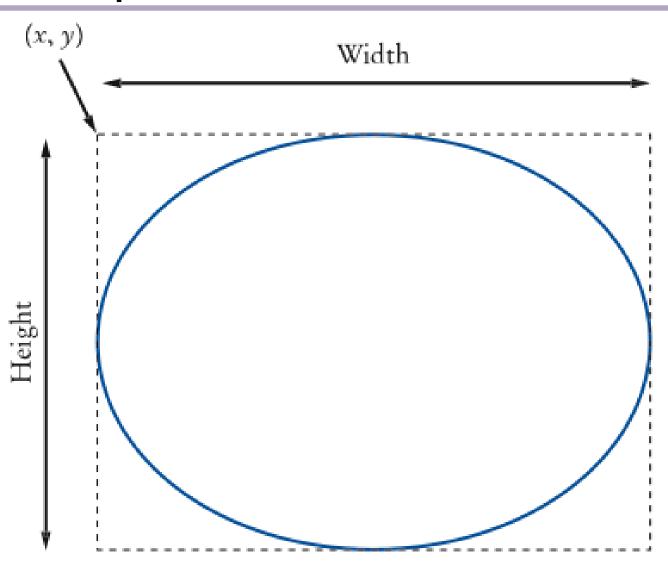


Figure 24 An Ellipse and Its Bounding Box

BFH, M. Hudritsch based on Big Java by Cay Horstmann Copyright © 2009 by John Wiley & Sons. All rights reserved.

### **Drawing Lines**

#### To draw a line:

```
Line2D.Double segment =
   new Line2D.Double(x1, y1, x2, y2);
g2.draw(segment);
```

or,

```
Point2D.Double from = new Point2D.Double(x1, y1);

Point2D.Double to = new Point2D.Double(x2, y2);

Line2D.Double segment = new Line2D.Double(from, to);

g2.draw(segment);
```

### **Drawing Text**

g2.drawString("Message", 50, 100);



Figure 25 Basepoint and Baseline

#### **Colors**

- Standard colors Color.BLUE, Color.RED, Color.PINK, etc.
- Specify red, green, blue between 0 and 255:

```
Color magenta = new Color (255, 0, 255);
```

Set color in graphics context:

```
g2.setColor(magenta);
```

Color is used when drawing and filling shapes:

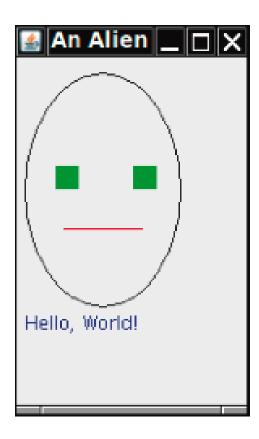
```
g2.fill(rectangle); // filled with current color
```

### **Predefined Colors and Their RGB Values**

Color	RGB Value	
Color.BLACK	0, 0, 0	
Color.BLUE	0, 0, 255	
Color.CYAN	0, 255, 255	
Color.GRAY	128, 128, 128	
Color.DARKGRAY	64, 64, 64	
Color.LIGHTGRAY	192, 192, 192	
Color.GREEN	0, 255, 0	
Color.MAGENTA	255, 0, 255	
Color.ORANGE	255, 200, 0	
Color.PINK	255, 175, 175	
Color.RED	255, 0, 0	
Color.WHITE	255, 255, 255	
Color.YELLOW	255, 255, 0	

### **Alien Face**

Figure 26 An Alien Face



# ch02/face/FaceComponent.java

```
import java.awt.Color;
    import java.awt.Graphics;
    import java.awt.Graphics2D;
    import java.awt.Rectangle;
 5
    import java.awt.geom.Ellipse2D;
 6
    import java.awt.geom.Line2D;
    import javax.swing.JComponent;
 8
 9
    /**
10
       A component that draws an alien face
11
    * /
    public class FaceComponent extends JComponent
12
13
14
       public void paintComponent(Graphics g)
15
          // Recover Graphics2D
16
17
          Graphics2D g2 = (Graphics2D) g;
18
```

#### **Continued**

### ch02/face/FaceComponent.java (cont.)

```
19
           // Draw the head
20
          Ellipse2D.Double head = new Ellipse2D.Double (5, 10, 100, 150);
           q2.draw(head);
21
22
           // Draw the eyes
23
24
          q2.setColor(Color.GREEN);
25
          Rectangle eye = new Rectangle (25, 70, 15, 15);
26
           q2.fill(eye);
27
           eye.translate(50, 0);
28
           q2.fill(eye);
29
           // Draw the mouth
30
31
           Line2D.Double mouth = new Line2D.Double (30, 110, 80, 110);
32
          q2.setColor(Color.RED);
33
          q2.draw(mouth);
34
35
           // Draw the greeting
36
          g2.setColor(Color.BLUE);
37
           q2.drawString("Hello, World!", 5, 175);
38
39
```

# ch02/face/FaceViewer.java

```
import javax.swing.JFrame;
 2
 3
    public class FaceViewer
 5
       public static void main(String[] args)
 6
          JFrame frame = new JFrame();
8
          frame.setSize (150, 250);
 9
          frame.setTitle("An Alien Face");
10
          frame.setDefaultCloseOperation(JFrame.EXIT ON CLOSE);
11
12
          FaceComponent component = new FaceComponent();
13
          frame.add(component);
14
15
          frame.setVisible(true);
16
17
```

Give instructions to draw a circle with center (100, 100) and radius 25.

#### **Answer:**

```
g2.draw(new Ellipse2D.Double(75, 75, 50, 50));
```

Give instructions to draw a string consisting of the letter "V".

#### **Answer:**

```
g2.drawString("V", 0, 30);
```

What are the RGB color values of Color.BLUE?

**Answer:** 0, 0, and 255

How do you draw a yellow square on a red background?

**Answer:** First fill a big red square, then fill a small yellow square inside:

```
g2.setColor(Color.RED);
g2.fill(new Rectangle(0, 0, 200, 200));
g2.setColor(Color.YELLOW);
g2.fill(new Rectangle(50, 50, 100, 100));
```

### 2.16 Shape Classes

Good practice: Make a class for each graphical shape

```
public class Car
   public Car(int x, int y)
      // Remember position
      public void draw(Graphics2D g2)
      // Drawing instructions
```

### **Drawing Cars**

- Draw two cars: one in top-left corner of window, and another in the bottom right
- Compute bottom right position, inside paintComponent method:

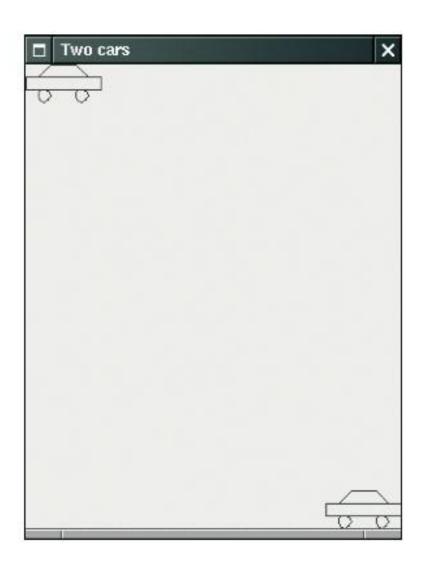
```
int x = getWidth() - 60;
int y = getHeight() - 30;
Car car2 = new Car(x, y);
```

- getWidth and getHeight are applied to object that executes paintComponent
- If window is resized paintComponent is called and car position recomputed

#### **Continued**

# **Drawing Cars (cont.)**

Figure 7
The Car Component Draws Two Car Shapes



### Plan Complex Shapes on Graph Paper

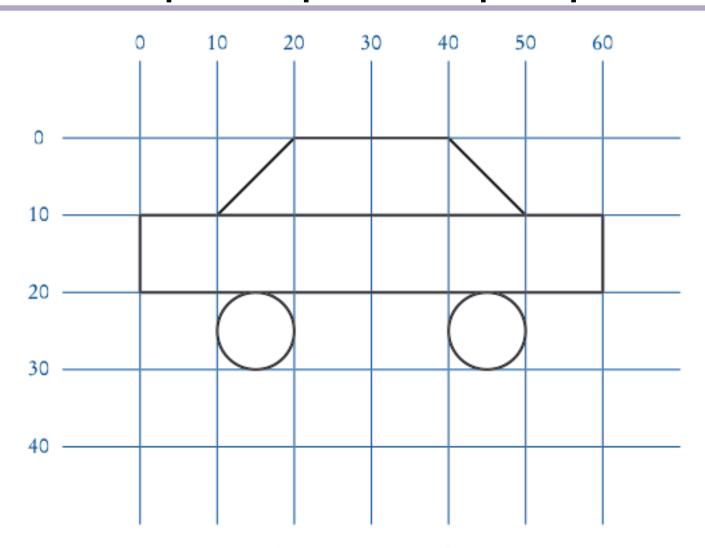


Figure 8 Using Graph Paper to Find Shape Coordinates

### **Classes of Car Drawing Program**

- Car: responsible for drawing a single car
  - Two objects of this class are constructed, one for each car
- CarComponent: displays the drawing
- CarViewer: shows a frame that contains a CarComponent

### ch02/car/Car.java

```
import java.awt.Graphics2D;
     import java.awt.Rectangle;
     import java.awt.geom.Ellipse2D;
     import java.awt.geom.Line2D;
 5
     import java.awt.geom.Point2D;
 6
     /**
 8
        A car shape that can be positioned anywhere on the screen.
 9
     * /
10
    public class Car
11
12
        private int xLeft;
13
        private int yTop;
14
        /**
15
16
            Constructs a car with a given top left corner.
            @param x the x coordinate of the top left corner
17
            @param y the y coordinate of the top left corner
18
        * /
19
20
        public Car(int x, int y)
21
                                                                        Continued
22
            xLeft = x;
23
            yTop = y;
                                                    BFH, M. Hudritsch based on Big Java by Cay Horstmann
24
                                                 Copyright © 2009 by John Wiley & Sons. All rights reserved.
```

### ch02/car/Car.java (cont.)

```
25
       / * *
26
27
           Draws the car.
28
           Oparam 92 the graphics context
       * /
29
30
       public void draw(Graphics2D g2)
          Rectangle body
31
33
                 = new Rectangle (xLeft, yTop + 10, 60, 10);
34
           Ellipse2D.Double frontTire
35
                 = new Ellipse2D.Double(xLeft + 10, vTop + 20, 10, 10);
36
           Ellipse2D.Double rearTire
37
                 = new Ellipse2D.Double(xLeft + 40, yTop + 20, 10, 10);
38
           // The bottom of the front windshield
39
           Point2D.Double r1
40
41
                 = new Point2D.Double(xLeft + 10, yTop + 10);
           // The front of the roof
42
           Point2D.Double r2
43
44
                 = new Point2D.Double(xLeft + 20, yTop);
           // The rear of the roof
45
46
           Point2D.Double r3
                                                                 Continued
47
                 = new Point2D.Double(xLeft + 40, yTop);
```

### ch02/car/Car.java (cont.)

```
// The bottom of the rear windshield
48
49
          Point2D.Double r4
                 = new Point2D.Double(xLeft + 50, yTop + 10);
50
51
52
          Line2D.Double frontWindshield
53
                 = new Line2D.Double(r1, r2);
54
          Line2D.Double roofTop
55
                 = new Line2D.Double(r2, r3);
56
          Line2D.Double rearWindshield
57
                 = new Line2D.Double(r3, r4);
58
59
          q2.draw(body);
60
          q2.draw(frontTire);
61
          q2.draw(rearTire);
62
          q2.draw(frontWindshield);
63
          q2.draw(roofTop);
64
          q2.draw(rearWindshield);
65
66
```

# ch02/car/CarComponent.java

```
import java.awt.Graphics;
 1
    import java.awt.Graphics2D;
    import javax.swing.JComponent;
 3
 4
 5
    /**
 6
       This component draws two car shapes.
 7
    * /
 8
    public class CarComponent extends JComponent
 9
       public void paintComponent(Graphics g)
10
11
12
          Graphics2D q2 = (Graphics2D) q;
13
14
          Car car1 = new Car(0, 0);
15
16
          int x = qetWidth() - 60;
          int y = getHeight() - 30;
17
18
19
          Car car2 = new Car(x, y);
20
21
          car1.draw(q2);
22
          car2.draw(q2);
23
24
```

BFH, M. Hudritsch based on Big Java by Cay Horstmann Copyright © 2009 by John Wiley & Sons. All rights reserved.

# ch02/car/CarViewer.java

```
import javax.swing.JFrame;
 1
 3
    public class CarViewer
 4
 5
       public static void main(String[] args)
 6
          JFrame frame = new JFrame();
8
 9
          frame.setSize(300, 400);
10
          frame.setTitle("Two cars");
          frame.setDefaultCloseOperation(JFrame.EXIT ON CLOSE);
11
12
13
          CarComponent component = new CarComponent();
          frame.add(component);
14
15
          frame.setVisible(true);
16
17
18
```

Which class needs to be modified to have the two cars positioned next to each other?

Answer: CarComponent

Which class needs to be modified to have the car tires painted in black, and what modification do you need to make?

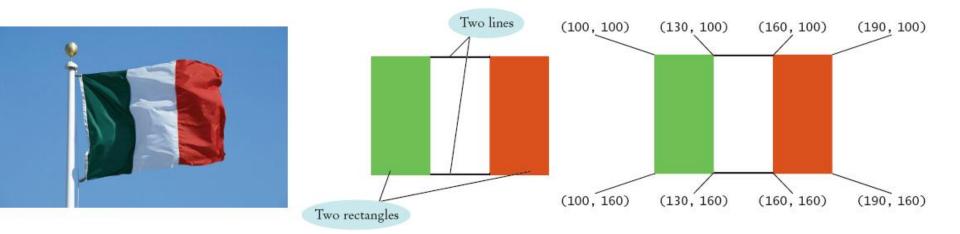
Answer: In the draw method of the Car class, call

```
g2.fill(frontTire);
g2.fill(rearTire);
```

How do you make the cars twice as big?

**Answer:** Double all measurements in the draw method of the car class.

### **Drawing Graphical Shapes**



```
Rectangle leftRectangle = new Rectangle(100, 100, 30, 60);
Rectangle rightRectangle = new Rectangle(160, 100, 30, 60);
Line2D.Double topLine = new Line2D.Double(130, 100, 160, 100);
Line2D.Double bottomLine = new Line2D.Double(130, 160, 160, 160);
```

## **Exercises for Chapter 2 (2 & 3 in PDF)**

- Read chapter 2 (2 & 3 in PDF)
- Answer the review questions

## **Exercises for Chapter 2 (2 & 3 in PDF)**

- Programming
  - P2.25 (P3.16 in PDF)

Write a program that draws a picture of a house. It could be as simple as the accompanying figure, or if you like, make it more elaborate (3-D, skyscraper, marble columns in the entryway, whatever).



Implement a class House and supply a method draw(Graphics2D g2) that draws the house.

### **Exercises for Chapter 2**

- CodingBat Programming Exercises:
  - Create an account on <a href="http://codingbat.com">http://codingbat.com</a> with your BFH email address.
  - Go to prefs and fill in your full name in Name (first,last)
  - Add my email address in the field Share To: <u>marcus.hudritsch@bfh.ch</u> and leave it for the rest of the course.
  - Do the following simple string exercises (no if statement or loops are needed, only string methods):
    - String1: helloName, makeAbba, makeTags, makeOutWord, extraEnd, firstHalf, withoutEnd, nonStart, left2, right2, middleTwo, nTwice, middleThree,